

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

210 (3.8.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 210. Zweites Blatt.

Mittwoch den 3. August

1887.

Tuch- und Buckskin-Versteigerung.

Donnerstag den 4. August d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrag wegen vollständiger Geschäftsaufgabe in meinem Lokal Zähringerstraße 29 zum Höchstgebot gegen Baarzahlung versteigert:
eine große Parthe Buckskins in verschiedenen Dessins, ebenso Damenkleiderstoffe, Webes, Baumwolltücher, Schürzen und Bettzeuge, Mohair, Turntuch etc. etc., wozu Liebhaber höflichst einladet

21.

S. Fischmann, Auktions-Geschäft.

Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 5. August,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandlokale Zähringerstraße 44 hier 2 Pferde, 2 Wagen, 5 große Trockengefelle, 1 Decimalkwaage, 1 selbenedes Frauenkleid, 1 Regulatur, 2 Spiegel, 6 Bilder und verschiedene Möbel gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 2. August 1887.

Burgard, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

In Folge Auftrags werde ich

Freitag den 5. August d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

in Nr. 19 der Sophienstraße hier: 4 Weinfässer, 4840, 1934, 791 und 500 Liter haltend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 2. August 1887.

Burgard, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten

* Akademiestraße 16 ist eine Wohnung im Hinterhaus, parterre, von 2 Zimmern und Küche sogleich bezugsfähig zu vermieten. Das Nähere im Vorderhaus daselbst.

* 31. Akademiestraße (neue) 44 ist der zweite Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden nebst allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Auguststraße 18 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei J. Müller im 1. Stock daselbst.

* Auguststraße 2 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. Daselbst ist auch ein unmobliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Auguststraße 5 sind 2 freundliche Wohnungen, bestehend in je 3 kleineren Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, an kleine Familien auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Bürgerstraße 5 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Durlacherstraße 63 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, die eine sogleich, die andere auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Erbprinzenstraße 12, nächst dem Friedrichsplatz, ist auf 23. Oktober oder auch früher der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern und 1 Alkov nebst aller Zugehör, zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Fasanenstraße 4 ist eine Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock.

* 31. Herrenstraße 15 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller und Speicher sehr preiswürdig auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Hirschstraße 42 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Kaiserstraße 118 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten.

* 41. Karlstraße 69b ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst parterre.

* 21. Leopoldstraße 5 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller sammt allem sonst dazu gehörigen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* Leopoldstraße 33 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Luisenstraße 21 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Luisenstraße 91 (Neubau), mit freier Aussicht in das Gebirge, sind der 2., 3. und 4. Stock von je 3 Zimmern sammt Zugehör, und im Seitenbau der 2. und 3. Stock von je 2 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten.

* Luisenstraße 93 (Neubau), mit freier Aussicht in das Gebirge, sind der 1., 3. und 4. Stock von je 3 Zimmern sammt Zugehör, und im Seitenbau der 1., 2. und 3. Stock von je 2 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten.

* Ostendstraße 1 und Ecke der Durlacher Allee (Neubau), in schöner Lage, ist der 2. Stock von 5 Zimmern und allem Zugehör, comfort. u. der Neuzeit entspr. eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 3, 3. Stock.

* Ritterstraße 2 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Herrenstraße 17.

* Ruppurrerstraße 60 (Neubau, ohne Vis-à-vis) sind im 1. Stock noch eine Wohnung von 4 Zimmern, im 2. Stock eine solche von 3 Zimmern und im 4. Stock noch eine Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten; die Wohnungen werden schön der Neuzeit entsprechend mit Gasanrichtung hergestellt. Zu erfragen Wilhelmstraße 46, parterre.

* Schloßplatz 5 ist der 2. Stock, bestehend aus 6-7 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Derselbe kann auch getrennt werden. Zu erfragen im 1. Stock zwischen 10-12 Uhr Vormittags!

* Schützenstraße 24 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern, auf den 23. Oktober zu vermieten. Daselbst ist auch eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres Werderstraße 3 im 2. Stock.

* 41. Schwanenstraße 26 (Neubau) ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

* 41. Steinstraße 8 ist eine schöne, elegante Wohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, bestehend in 3 Zimmern sammt Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 69b.

* Waldhornstraße 45 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* Werderplatz 34a ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Werderstraße 80 (Neubau) sind auf den 23. Oktober 2 Wohnungen von je 2 Zimmern und

Küche, ebenso eine Parterrewohnung von 3 großen Zimmern und Küche zu vermieten.

* 21. Werderstraße 86 sind im 2. Stock zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, im 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 9 im 1. Stock.

* Wielandstraße 8 ist eine Wohnung im Seitenbau von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* Wilhelmstraße 27 ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Gas- und Wasserleitung ist vorhanden. Näheres im 2. Stock.

* Zähringerstraße 57 ist im Hintergebäude eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicher nebst Zugehör, für sich abgeschlossen, per 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* In meinem Neubau Leopoldstraße 33 sind schöne Wohnungen, bestehend in je 3 Zimmern, Kammer und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* 31. Im 2. Stock eines Hinterhauses ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen von 2-4 Uhr im Deutschen Hof im Laden.

* Eine freundliche, auf die Straße gehende Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Wasserleitung, Keller, Holzstall und Mansarde, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Bürgerstraße 21.

* Eine kleine Wohnung von einem Zimmer mit kleiner Küche und Keller ist sogleich an eine bis zwei Personen zu vermieten. Zu erfragen Bürgerstraße 8 im 2. Stock.

* 21. Durlach. Auf 1. oder 23. Oktober ist in der schönsten Lage eine Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör billig zu vermieten. Näheres in Durlach, Leopoldstraße 9, 2. Stock.

Zu vermieten.

* Ettlingerstraße 37 ist im 2. Stock eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 39.

Haus zu vermieten.

* 22. Haus Scheffelstraße 25 (6 Räumlichkeiten und alles Zugehör) nebst anliegendem Gärtchen ist auf 23. Oktober zu vermieten oder zu verlaufen. Näheres Kaiserstraße 141 im 4. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Kaiserstraße 110 ist ein Laden mit Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 179 im Laden.

Laden zu vermieten.

In bester Lage der Kaiserstraße ist ein eleganter Laden mit 2 großen Schaufenstern und Kontor sofort zu vermieten. Näheres bei S. Herrmann Söhne, Lammstraße 8.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Beamten-Familie (2 Personen) sucht per Oktober eine hübsche Wohnung von 3-4 Zimmern etc. in guter Gegend zu 400 bis 500 Mark. Offerten unter W. W. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht wird eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Januar. Adressen nebst Preisangabe unter Chiffre L. 25 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

21. Eine Wohnung von 3 Zimmern wird im Centrum der Stadt für einen Herrn Architekten gesucht. Dieselbe darf auch getrennt in 2 Stockwerken liegen. Offerten befördert unter K. 307 Urban Schmidt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Zimmer zu vermieten.

* Ein großes, unmobliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: 2 Sophienstraße 73 im 3. Stock.

Nowack's-Anlage 19 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer (Aussicht in's Freie) sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen daselbst, Eingang rechts.

* Schützenstraße 85 ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

* 3.1. Leopoldstraße 33 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, großes, schön möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

2.1. Zwei gut möblierte Zimmer sind sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Nowack's-Anlage 3 im 2. Stock.

* Grenzstraße 5 ist im 3. Stock ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen besseren Herrn oder Beamten sogleich oder auf 15. August zu vermieten.

* Zwei bis drei gut möblierte Zimmer, mit oder ohne Pension, sind sogleich zu vermieten: Kaiserstraße 14 im 3. Stock. Die Zimmer können auch auf kürzere Zeit vermietet werden.

Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Blumenstraße 15.

Magazinsräumlichkeiten
in Mitte der Stadt sofort oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle: Adlerstraße 9 im 2. Stock. Demselben ist Gelegenheit geboten, ein Geschäft zu erlernen.

* Ein rechtliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 45.

Zu einer kleinen Familie wird ein Mädchen gesucht, welches kochen und alle Hausarbeit besorgen kann. Zeugnisse erforderlich: Herrenstraße 29, 2. Stock.

* Ein junges, fleißiges Mädchen für häusliche Arbeiten wird sofort gesucht: Kriegsstraße 89.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht Stelle. Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten. Zu erfragen Schützenstraße 102.

Tüchtige Mädchen, welche kochen, waschen und putzen können sowie willig alle Hausarbeit besorgen, ferner jüngere Mädchen, welche nähen und bügeln können sowie Liebe zu Kindern haben, suchen für sogleich und auf's Ziel Stellen. Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten. Näheres zu erfragen Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Ein braves Mädchen, welches kochen, etwas nähen und bügeln kann sowie häusliche Arbeit besorgt und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich Stelle durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

6000—7000 M. werden auf ein neu erbautes Haus in der Altstadt auf 2. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gesl. Adressen wolle man unter Chiffre W. 180 im Kontor des Tagblattes niederlegen. 4.1.

Gesucht werden

6000 bis 10000 Mark zu 5% Zins nach auswärts auf eine Liegenschaft; Verkaufspreis des Hauses mit Inventar 75000 Mark. Die erste Hypothek beträgt 16000 Mark. Als Cession nach der Hypothek sollen 6000 bis 10000 Mark aufgenommen werden. Näheres im Geschäftsbüreau von J. Weinheimer, Adlerstraße 6. 2.1.

* Es werden ca. 2000 M. Güterkaufschillinge auf verkaufte Liegenschaften in Terminzahlung zu zessiren gesucht. Reflektanten hierauf wollen ihre Adresse unter Angabe der Provision unter B. Nr. 2000 im Kontor des Tagblattes gesl. niederlegen.

Ein geprüfter Heizer,
der gute Zeugnisse aufweisen kann, findet sofort dauernde Beschäftigung. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 3.1.

Eine zuverlässige, gewandte Kellnerin
findet zum baldigen Eintritt Stelle durch Kast's Commission-Büreau, Herrenstr. 29 im 2. Stock.

Arbeiter-Gesuch.

Ein fleißiger Arbeiter findet Beschäftigung in der
Eisfabrik Karlsruhe.
Louis Benzinger.

Stellen-Anträge.

Köchinnen, Kellnerinnen, Mädchen, welche alle häuslichen Arbeiten versehen, finden sofort Stelle durch B. Falter, Vermittlungsbüreau, Jähringerstraße 39. 2.1.

— Zum sofortigen Eintritt werden 2 Kellnerinnen und 1 Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht: Kaiser-allee 71, Café Belle-Vue.

Auf Michaeli und sofort werden gesucht:
Mädchen, welche gut kochen können, und gewandte Zimmermädchen. Näheres Amalienstr. 27, 2. Stock.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung kann auf unterm Bureau als Lehrling eintreten.

Bereinsbank Karlsruhe e. G.

Hausknecht.

* Ein ordentlicher Bursche kann eintreten: Kronenstraße 43.

Ein Bursche

wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Fuhrknecht

wird sogleich gesucht: Rintheimerstraße 131. *2.1.

Hausbursche-Gesuch.

* Ein junger, fleißiger Bursche kann sofort eintreten: Kriegsstraße 95 a (Waldschlögle).

Ein Laufbursche

im Alter von 14 bis 15 Jahren wird sogleich gesucht bei Franz Perrin, Großh. Postlieferant, Kaiserstraße 124 b.

Ein Monatsdienst

ist an eine anständige Person zu vergeben: Spitalstraße 52 im 2. Stock links.

Gesuch.

2.1. Ein wohlherzogenes Mädchen mit guter Schulbildung sucht Stelle als **Ladnerin** oder in einem Herrschaftshaus zu größeren Kindern, oder als besseres **Zimmermädchen**; daselbe würde auch eine **Aushilfsstelle** annehmen. Näheres Jähringerstraße 39, Hinterhaus, ebener Erde.

Stellen-Gesuche.

2.1. Eine tüchtige **Verkäuferin** in Putz- und Modewaaren, welche schon längere Jahre in feineren Geschäften thätig war, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, passende Stelle, gleichviel welcher Branche. Gesl. Offerten bittet man unter M. L. 22 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein anständiges Mädchen geachteten Alters, welches schon einen ältern Herrn gepflegt hat, sucht auf's Ziel ähnliche Stelle oder zu zwei Kindern. Näheres zu erfragen Jähringerstraße 112 im Hinterhaus, parterre.

* Ein verh. zuverlässiger Mann, Anfangs der 30er Jahre, gedienter Militär, gewandt im Schreiben und Rechnen, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, für sogleich Stelle als **Büreau- oder Kassendiener, Einkassierer, Portier, Aufseher** oder irgend welche Beschäftigung in einer Buchhandlung, Expediition, Magazin oder dergleichen. Anerbieten beliebe man gesl. Adlerstraße 23, 2. Stock, im Bureau abzugeben, woselbst auch nähere Auskunft erteilt wird.

Spirituosen-Branche.

3.1. Ein junger, tüchtiger Kaufmann, welcher bisher in den ersten Fabrikgeschäften Badens und Württembergs als Geschäftsführer, Buchhalter, Reisender thätig war, Branche und Stundenschaft genau kennt, sucht alsbald dauernde Stellung als

Buchhalter, Correspondent
oder sonst Vertrauensposten in gleicher oder ähnlicher Branche. Feinste Referenzen und Zeugnisse. Gesl. Anträge sub Chiffre J. K. 12 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferin.

2.1. Eine in Bijouterie- und Galanteriewaaren erfahrene, tüchtige **Verkäuferin** sucht auf sogleich oder später Engagement, gleichviel welcher Branche. Gesl. Offerten bittet man unter O. S. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

Ein durchaus zuverlässiger Mann geachteten Alters, verheiratet, sucht Stelle als **Aufseher, Portier** oder **Kassendiener**. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine Kleidermacherin

empfehlte sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern sowie im Umändern derselben in und außer dem Hause bei billiger Berechnung. Näheres Jähringerstraße 39 im Hintergebäude, ebener Erde. 2.1.

Roßstühle und Körbe

werden billigt geflochten, repariert und aufgearbeitet. Roßstühle von 80 Pf. an; auch werden Stroßstühle schön und bestens mit Roß geflochten bei **P. Herold, Roß- und Sesselflechterei,** Bürgerstraße 6, parterre.

Auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt.

Verloren

wurde vergangenen Sonntag in **Wagau** auf dem Wege vom Rheinbad nach dem Bahnhof „**ein goldener Zwecker**“. Man bittet den redlichen Finder, denselben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

Entflogener Kanarienvogel.

* Ein Kanarienvogel (Hahn), grau und gelb, an einem Füßchen eine Klaue aufwärts, ist vor drei Wochen entflogen. Man bittet den heiligen Besitzer, denselben gegen gute Belohnung Lessingstraße 17 abzugeben.

Haus-Verkauf.

* In Mitte der Stadt ist ein nicht zu großes Haus, welches sich für einen Geschäftsmann eignet, aus freier Hand zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wirthschaft zu verkaufen.

2.1. Eine Wirthschaft in prima Lage, Mitte der Stadt, mit gutem Wein- und Bierverbrauch ist sofort zu verkaufen. Näheres bei **Ad. Moninger,** Herrenstraße 7.

Verkaufs-Anzeigen.

* Bezugs halber ist ein **Kanarienhahn** mit Käfig billig zu verkaufen: Blumenstraße 15 im Laden.

* 3.1. Ein sehr schönes **Tafelklavier** mit gutem Ton ist billig zu verkaufen, ebenso ein stark gebauter, auf Federn gehender **Kinderwagen** mit Kalblederverbed. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Rüppurrerstraße 38, 3. Stock, sind zwei junge, blühende **Oleander** zu verkaufen.

* Ein größeres und ein kleineres **Kanapee,** gut erhalten, sind zu verkaufen: Marienstraße 5.

Ein großer

Eisschrank

sowie eine gebrauchte

Badeeinrichtung

haben billigst zu verkaufen.

L. Anselment,

Jähringerstraße 59.

Ein gut erhaltener Kinderwagen,
auf **Federu** gehend, ist zu verkaufen: **Kaiserstraße 207** im 4. Stock.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein gut erhaltenes Haus wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 100 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht:

ein **Amerikaner-Koffer.** Adressen unter „1877“ im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein gut erhaltener Krautständer
wird zu kaufen gesucht: Blumenstraße 15, parterre.

Eisschrank-Gesuch.

2.1. Ein gebrauchter, jedoch noch gut erhaltener **Eisschrank** wird auf sofort gesucht. Verkäufer wollen ihre Anträge unter H. F. 65 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Kostlich-Anerbieten.

* Zu einem bürgerlichen Mittags- und Abendtisch werden noch einige Teilnehmer gesucht. Näheres Schützenstraße 52 im zweiten Stock.

Zapf-wirthschaft-Gesuch.

Ein solider Mann wäre geneigt, eine **Zapf-Wirthschaft** zu übernehmen. Adressen wolle man unter Nr. 500 im Kontor des Tagblattes hinterlegen.

Eine gangbare Wirthschaft

wird zu pachten gesucht. Gesl. Offerten unter Chiffre V. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

Unterrichts-Anerbieten.

Ein Oberprimaner (Abiturient) erteilt jüngeren Schülern des Realgymnasiums oder der Realschule gründliche Nachhilfestunden, am liebsten in Mathematik. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Oberprimaner des Gymnasiums erteilt jüngeren Schülern gründliche Nachhilfe. Näheres Douglasstraße 30 im 2. Stod.

Nachhilfe.

* Ein Primaner des Gymnasiums, der schon mit Erfolg Nachhilfe erteilt hat, erbietet sich, um mäßiges Honorar Schülern der mittleren und unteren Klassen in Latein und Griechisch gründlichen Unterricht zu erteilen. Gefällige Offerten bittet man unter H. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Abiturient

des Realgymnasiums wünscht jüngeren Schülern Nachhilfestunden zu erteilen. Näheres Berderstraße 16 parterre.

Gesucht:

italienische Conversationsstunde, wünschlich bei einem Italiener. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter S. 60 erbeten.

Geschäfts-Berlegung und Empfehlung.

* Meinen werthen Kunden, Freunden und Gönnern hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mein Geschäft von der Akademiestraße 37 nach der Karlsruherstraße 54 verlegt habe.

Für das mir bisher entgegengebrachte Wohlwollen und Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir solches auch fernerhin gütigst bewahren zu wollen. Hochachtungsvoll

P. Welland, Schreinermeister.

Valencia-Orangen, Mentoner Citronen

in schöner saftiger Frucht bei **Gerhard Laspe,** vormals **Fr. Wickersheim,** am kath. Kirchenplatz.

Zum Ansetzen

empfehl:

ächten Nordhauser Fruchtbrauntwein, altes Zwetschgenwasser, ächtes Oberländer Kirschwasser, Arac, Rum und Cognac

in diversen Qualitäten nebst den erforderlichen Gewürzen

Gerhard Laspe, vormals **Fr. Wickersheim,** am kath. Kirchenplatz.

Delikates-Häringe

— in engl. Senf-Bildes-Sauce — gefüllte Häringe

— in Wein-Gelée —

Häringe, holl. Milchmer superior

empfehl

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Neues Sauerkraut

empfehl

B. Kühn, Blumenstraße 13.

F. Burger, Tapezier, Mühlburg, kleine Straße 9,

empfehl sich im Tapezieren von Zimmern, Polstern von Koffern und Möbeln, Aufmachen von Vorhängen und Dekorationen, auch nach französischer Mode, sowie in Reparaturen. Preise billigst. Garantie guter Ausführung.

Bestecke zur Wiederver-silberung bei Christofle & Cie. werden angenommen und zu Fabrikpreisen schnellstens besorgt durch

W. Lichtenfels, 3.1. Friedrichsplatz 9.

Alle Sorten

Holz- und Polstermöbel

empfehl zu den billigsten Preisen **Julius Weinheimer,** 7.1. Kaiserstraße 22.

Bohnen-schneider à M. 3, Bohnen-abzieher à 90 Pfg., Krauthobel, ächte Tyroler, Gurkenhobel, Saftpresen von M. 6 an, Fleischhackmaschinen, Rettigschneider 2.1.

empfehl in solider Waare

Ph. Nagel,

Kaiserstr. 55, gegenüber der Techn. Hochschule.

Bremer Lebensversicherungs-Bank

für Lebens-, Aussteuer- u. Militärdienst-Versicherungen. Den Interessenten der Bank zur Nachricht, daß der Geschäftsbericht über das Jahr 1886 bei der General-Agentur **Kriegstraße 40** zu haben ist. 2.1.

Anzeige u. Empfehlung.

3.2. Zwischen dem 13. und 15. August geht ein Möbelwagen leer nach Hagenau und am 4. August ein solcher leer nach Heidelberg. Zugleich die ergebene Anzeige, daß in nächster Zeit von auswärts von meinen Mitgliedern Möbelwagen per Bahn von hier nach allen Richtungen verladen werden können.

Aufträge werden bei der Privatpost Blumenstraße 7 sowie in meiner Wohnung Quersstraße 6 entgegengenommen.

Hochachtungsvoll

Nikolaus Obendorfer,

Mitglied des internationalen Möbeltransport-Verbandes.

Hagenbuchenes Abfallholz,

vollständig trockenes, empfehl die **Schub-leistenfabrik,** Amalienstraße 47, frei in's Haus geliefert zu folgenden

Sommerpreisen:

Bei Abnahme von 5 Ztr. à M. 1.15
" " " 3 " à M. 1.20
" " " 2 " à M. 1.30
" " " 1 " à M. 1.40

zum Anfeuern klein gespalten per Zentner 10 Pfennig weiter.

Weißweine

aus getrockneten Trauben, 8° Alkohol enthaltend, garantiert rein ohne jeden Zusatz à M. 280.— per 1000 Liter zu verkaufen. Mit Erfolg zum Verschnitt rother und weißer Weine verwendet, speciell für säuerliche und harte Weine. Mit Most gemischt ergibt derselbe ein anerkannt sehr gesundes und erfrischendes Getränk.

Vertreter in Karlsruhe Herr **J. Mouly,** Bahnhofbuchhandlung. 8.8.

Gasthaus zum Weinberg.

empfehl einen ausgezeichneten **Mittags- und Abendtisch** in und außer Abonnement. **Seb. Kaiser.**

Schweinefett,

rein ausgelassenes, für dessen Reinheit garantiert wird, verkauft das Pfund zu 70 Pfa.

J. Vogel, zur Brauerei Fels, Kronenstr. 44.

Brauerei Fels, Kronenstraße.

* Heute früh **Wellfleisch,** Mittags hausgemachte **Leber- und Griebenwürste** nebst einem vorzüglichen Stoff **Lagerbier,** wozu freundlichst einladet.

J. Vogel.

Bierbrauerei Höpfner.

Mittwoch den 3. August

Concert.

Hans Kögl aus München. Anfang 8 Uhr.

Bad-Anstalt Luisenstraße 81

ist täglich von Morgens 7 Uhr bis Abends 8 Uhr, an Sonntagen nur Vormittags geöffnet. Ein warmes Bannenbad 40 Pf., im Abonnement 35 Pf. Achtungsvoll

A. Rheinau.

Danksagung.

* Gerührt durch die vielen Beweise der Theilnahme bei dem Tode unseres lieben Kindes fühlen wir uns verpflichtet, allen Freunden und Bekannten unsern innigsten Dank auszusprechen, insbesondere denjenigen Personen, die auch während der Krankheit unserm lieben Kinde hilfreich zur Seite standen. Die tieftrauernden Eltern:

F. Jos. Rebmann, Bertha Rebmann.

Danksagung.

* Allen Denjenigen, welche unsere nun in Gott ruhende Gattin und Mutter

Auguste Frank

während ihrer langen Krankheit besuchten, dieselbe zu Grabe geleiteten und ihren Sarg mit Blumen schmückten, sagen wir auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: **Konstantia Frank, Buchhalter.**

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

30. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 13	27° 11"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 24	28 " "	"	"
6 " Abds.	+ 22	28 " "	"	"
31. Juli.				
6 U. Morg.	+ 13 1/2	27° 10"	Südwest	unwölk
12 " Mitt.	+ 23	27° 11"	"	hell
6 " Abds.	+ 21	27° 11"	"	"

Bei günstiger Witterung heute Mittag 12 Uhr auf dem Schloßplatz

Parade-Musik. Grenadier-Kapelle.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 26. Juli. Sofie, Vater Erhard Hess, Dreher.
- 30. " Jakob Karl Leonhard, Vater Karl Martin, Kamelgeschlfe.
- 31. " Julius Theodor, Vater Nepomuk Krämer, Schneider.
- 31. " Margarethe Henriette, Vater Friedr. Bechtel, Zimmermann.
- 1. Aug. Anton Otto Walther, Vater Dr. Ludwig Gutsch, prakt. Arzt.

Todesfälle:

- 31. Juli. Friederike Krieger, alt 88 Jahre, Witwe des Seltersbrunnens Jakob Krieger.
- 31. " Barbara Bischoff, Dienstmädchen, ledig, alt 22 Jahre.
- 1. August. Oscar, alt 7 Monate 28 Tage, Vater Johann Peter, Metzger.
- 1. " Bernhard, alt 12 Tage, Vater Gärtner Wilhelm Glasner.
- 1. " Max, alt 10 Jahre, Vater Max Wirsner, Sädler.
- 2. " Maria Bertha, alt 2 Monate 14 Tage, Vater Rich. Metzger, Schreiner.

Empfehlung.

Von heute an ist in meinem neu erkaufte Hause bis zur gänzlichen Eröffnung fortwährend **Wioninger'sches Lagerbier in Flaschen** zu haben, sowie auch **reine Weine**.

2.1. **Rügner, Gottesauerstraße 5.**

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem verehrlichen hiesigen und auswärtigen Publikum, besonders den tit. Kleiderkünstlern mache ich die ergebene Anzeige, daß ich heute ein

Kurz-, Weiß- und Wollwaaren-Geschäft

in meinem Hause **Schützenstrasse 40** eröffnet habe und bitte freundlichst um zahlreichen Besuch, nur beste Waare und billigste Preise zusichernd.

Hochachtungsvoll

A. Henning.

3.1.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

* Freunden und Bekannten hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unter'm Heutigen das Gasthaus zum **Lamm** verlassen und nunmehr das Gasthaus zum **Weinberg** in der Waldhornstraße übernommen habe.

Ich werde bemüht sein, meine werthen Gäste mit einem ausgezeichneten Stoff **Höfner'schen Lagerbiers**, reinen **Weinen**, kalten und warmen **Speisen** in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen.

Karlsruhe, 2. August 1887.

Hochachtungsvoll

Seb. Kaiser.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 20. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Königlich Preussischen Major der Artillerie **J. D. von Wittje** in Magdeburg das Ritterkreuz erster Klasse mit Eichenlaub Höchstihres Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 18. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Fürstlich Hohenzollern'schen Hofphotographen **J. Grimm** in Offenburg das Ritterkreuz 2. Klasse Höchstihres Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 23. Juli 1887 gnädigst geruht, den Privatdozenten **Dr. Edmund Hardy** von Mainz zum außerordentlichen Professor für die philosophischen Disziplinen der propädeutischen Theologie an der Universität Freiburg zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 23. Juli 1887 gnädigst gezipft, den Professor am Gymnasium in Heidelberg **Wilhelm Friedrich Ritter** zum Vorstand der Höheren Bürgerschule in Sinshelm, den Vorstand der Höheren Bürgerschule zu Breisach, Professor **Karl Friedrich Brügler** zum Rektor der erweiterten Volksschule zu Heilbrunn, den Professor **Franz Anton Steurer** an dem Realgymnasium zu Karlsruhe zum Vorstand der Höheren Bürgerschule in Breisach und den Professor **Albert Haas** an dem Provinzial-Realgymnasium zu Durlach zum Vorstand der Höheren Bürgerschule in Mühlheim zu ernennen, sowie den Professor **Christian Franz** an der Höheren Bürgerschule zu Ueberlingen an das Realgymnasium zu Mannheim, den Professor **Theodor Heinrich Weis** an der Höheren Bürgerschule in Mühlheim, unter Verbindung von der Vorstandschaft der genannten Anstalt, an die Höhere Bürgerschule zu Ueberlingen und den Professor **Andreas Brandl** an der Höheren Bürgerschule zu Sinshelm an jene zu Schopfheim zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Hofrath und Professor an der Universität Freiburg **Dr. Schmidt** die unterzeichnete nachgeluchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Könige von Griechenland verliehenen Dienstkreuzes des Königlich Griechischen Erlöser-Ordens zu ertheilen.

Freunde

übernachten hier vom 1. bis 2. August.

Schuhhof-Hotel, Goltz, Privat. v. Wien. Deegen, Fabr. v. Schleswig. Starke, Douist von Chemnitz, Dr. Kfm. v. Goblitz. Saranna u. Schönberger, Kfm. v. Mannheim. Wimmer, Kfm. v. Ludwigshafen. Krensch, Kfm. v. Gießen. Wolff, Kfm. v. Frankfurt. Stug u. Hanser, Kfm. v. Berlin. Haug, Kfm. v. Gießen. Wobbitz, Kfm. v. Straßburg. Hauff, Kfm. v. Posen. Weinberg, Kfm. v. Gumbachheim. Stolz u. Dryd, Kfm. v.

Dresden. Hermann, Kfm. v. Basel. Leaur, Kfm. v. Lyon. Zwida, Fabr. m. Frau v. Meißel.

Erbringer, Dr. de Jongh u. Dr. Kränker, Brin. v. Haag. Müller, Fabr. m. Frau v. Stralbe. Vär. Kärthel v. Weimar. Kölling, Priv. m. Frau v. Berlin. Durlacher u. Vertram, Kfm. v. Frankfurt. Kessenthal, Kfm. v. Hamburg. Müller, Kfm. v. Weingheim. Ludo v. sch, Kfm. v. Jodrim. Levi, Kfm. v. Nürnberg. Mauer, Arzt m. Sohn v. Paris.

Heist. Näher, Ing. v. New-York. Staig, Lehrer v. Barock. Neumann, Architekt u. Dr. Paule v. Freiburg. Kofschon m. Frau, Dertel u. Walter, Kfm. v. Köln. Schubmann, Morgenhan, Bernhardt u. Hellbrann, Kfm. v. Frankfurt. Volkheimer, Kfm. v. Nürnberg. Wieser, Berner, Dittiger u. Albricht, Kfm. v. Stuttgart. Kistert u. Israel, Kfm. v. Berlin. Herr, Kaufm. v. Bo-mö. Müller, Kfm. v. Offenbach. Demuth, Kfm. v. Eisenfeld. Kofler, Kfm. v. Urach. Obermüller, Kfm. v. Zürich. Prinz, Kfm. v. Eibensfeld. Künstler u. Horn, Kfm. v. Mannheim. Marquardt, Kfm. v. Heilbronn. Scholler, Kfm. v. Straßburg. Sattler, Kfm. v. Reuppen. Schaur mann, Kfm. v. Gengenbach. Hardter, Kfm. v. Pforzheim.

Goldener Adler, Segaria, Professor v. Paris. Dankerle, Kfm. v. Weingheim. Meuter, Kfm. v. Goblitz. Deiper, Direkt. v. München. Dr. Brand v. Koblenz. Deuler, Fabr. v. Nancy. Landmüller, Deponem von Durbach.

Goldener Karren, Kölsch, Parier m. Frau v. Oberacker. Klein, Graveur v. Joor. v. Aken, Gymnasial-lehrer v. Rotterdam. Gleich, Monteur von Augsburg. Schodenmaler, Lehrer v. Gmündingen. Finer, Lehrer v. Altdreisach. Krl. Leuchte, Priv. v. Esau. Lehrer v. Brambach. Salatin, Kutschschiff v. St. Louis.

Grüner Hof, Glättig, Kfm. v. Basel. Hammer, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Hartmann m. Fam. u. Neumann, Holzgel. Utent. m. Fam. v. Berlin. Kramer, Priv. v. Ludwigshafen. Albert, Arch. v. Stuttgart. Guggen-bühler, Privat. v. Bern. Schmidt, Lehrer v. Gamburg. Kellau, Priv. m. Frau u. Schwester v. Heidelberg. Gut: v. Jordan, Benediktiner v. Altenburg.

Hotel Germania, Bondler, Rent. m. Fam. u. Dieners. o. Amerika. Dr. Berner, Direkt. m. Frau v. Mannheim. Eismann, Generalconsul m. Frau u. Dieners. u. Ritschmann, Kfm. v. Berlin. Sell, Rent. m. Frau v. London. Schlmayer, Igl. fäch. Musikdirekt. v. Leipzig. Mayer, Priv. m. Fam. v. Aachen. Frau Gutheil u. Krl. Laubinger, Privat. v. Hamburg. Dr. Engelhardt v. Oberbach. Frau Weidmings m. Tochter o. Holland. Frau Meckner, Privat. v. Freiburg. Krl. Hill u. Krl. Goertner, Priv. v. Canada. Jareklowski, Kfm. v. Aachen. Reimann, Kfm. v. Ulm. Krüger, Kfm. v. Wien.

Hotel Große, Udein, Direkt. m. Tochter von Etrich. Dr. Belloz. Advokat m. Frau von Budapest. Dr. Krauskopf, Direkt. v. Stuttgart. Peger, Lech v. Neuf. Kaiser, Fabr. v. Eisenfeld. Schurl, Kaufm. v. München. Leonhard, Kaufm. v. Offenbach. Kühn u. Hammel, Kfm. v. Frankfurt. Posner, Kfm. v. Pforzheim. Dann v. Aubert, Kfm. v. Paris. Hirschfeld, Kfm. von

Köln. Kuhn, Kfm. v. Berlin. Baum, Kfm. v. Mannheim. Goldhauer, Kfm. v. Würzburg.

Hotel Stoffleth, Leichte, Kaufm. v. München. Beer u. Levi, Kfm. v. Stuttgart. Joner, Kfm. v. Badenweiler. Graber, Kfm. v. Florenz. Gebr. Lorch, Kfm. v. Gießen. Reis, Kfm. v. Berlin. Reichsöld, Kfm. v. Mülhausen. Künemund, Kaufm. v. Bielefeld. Hilbert, Kfm. v. Leipzig. Hauser m. Frau von Wien. Holdermann, Ing. v. Konstanz.

Hotel Viktoria, Cole, Rent. a. England. Frau Guttler v. Erfurt. Donad u. Pozzobona von Berlin. Clemens m. Fam. v. Metz. Dr. Altan m. Frau von Pöcklau. Weis, Kfm. v. Gallingen. Seeberg, Kfm. v. Weimar. Hoffmann, Kfm. v. Mainz. Dreyer, Kfm. v. Saugall. Keller, Kfm. v. Freiburg. Jungbans, Kfm. v. Bruchsal. Sternfels u. Held, Kaufm. v. Frankfurt. Neumüller, Kfm. v. Düsseldorf. Winger, Kaufm. von Pforzheim.

König von Württemberg, Kleig, Bierbrauer v. Nagold. Herrmann u. Hegler, Handelsgärtner von Gmündingen. Bang, Lithograph, u. Fehling, Mech. von Frankfurt. Kögl, Komster m. Gesellsch. v. München.

Markgräfler Hof, Deug, Finanz-Offizial von Prag. Knebel, Kfm. v. Lauterburg. Rehm, Weingärtner. v. Auerbach Braun, Hofrath v. Waldkirch. Bernau, Fabr. v. Wangen. Krl. Jakob v. Kesselsburg.

Raffauer Hof, Schreier, Kaufm. v. Gomburg. Marr u. Stein, Kfm. v. Mannheim.

Prinz Reg., Habelmann u. Gailen, Kfm. u. Hafner m. Frau v. Stuttgart. Freitag, Kfm. v. Neustadt. Davidsohn, Kaufm. v. Hamburg. Ehsch, Kfm. v. Ludwigshafen. Schläger, Kaufm. v. München. Binder, Kfm. v. Ludwigshafen. Kahn, Kfm. von Frankfurt. Schläger, Kfm. v. Heidelberg. Winter, Kfm. v. Zürich. Johannesen, Kfm. v. Amsterdam. Dr. Witt, Arzt v. Fulda.

Roths Haus, Schneider, Kfm. v. Paris. Treichel, Kfm. v. Worms. Eitz, Kfm. v. Heidelberg. Rabus, Reallehrer v. Mannheim. Rabus, Gymnasiallehrer von Straßburg.

Karlsruher Wochenchau.

Groß. Kunsthalle, Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr.

Kunstverein, Einzug vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugewandte: 320. Kräftige Hände, von Franz Gräsel in München.

321. Rosen, von G. Nees von Eschen in Jannowitz, Schießen.

322. Am Strand von Schwenningen, von Vely Berg in Christiania.

323. Studienkopf, von Camilla Bach in Stuttgart.

324. Dühner, von J. Scheurer in München.

325. Enten, von demselben.

326. Am Brunnle, von R. Geiger hier.

327. Genre, von Ruprecht in München.

328. Ländliche Klinik, von Schumann in München.

329. Genre, von Hellmayer in München.

330. Krähling, von Wall in München.

331. Japyrosifite Regalbahn, von Kallmeyer in München.

332. Landschaft, von Schiebold in München.

333. Auf der Weide, von Adam in München.

334. Stillleben, von Gibl in München.

335. Feierabend, von Giesele in München.

336. Marine, von L. Dill in München.

337. Herbst, von Stifterberger in München.

338. Stille See, von Hunge in München.

339. Liebedienst, von Pöndel in München.

340. Geschwister, von Kofke in München.

341. Hausgenossen, von Herrmann in München.

342. Genre, von Aler. v. Bahl in München.

343. Bier Motte aus Polen, von A. v. Swieckowski in München.

344. Genre, von Drißel in München.

345. Schwere Last, von Peske in München.

Landesgewerbehalle, Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr. Montags geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung: An Wochentagen von 10-12 und 2-4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr Abends.

Groß. Naturalienkabinet, Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer, Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Ausstellung deutscher Kunstschmiedearbeiten im Groß. Orangelegabüre. Täglich geöffnet von 10-6 Uhr. Eintrittspreis 50 Pf. die Person.

Stadtgarten, Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf. für Kinder 10 Pf. für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.